

SCHLICHTING AG

DIE UNTERNEHMERBERATER

... denn nachhaltige Altersvorsorge für
Unternehmer braucht kluge Lösungen!





»**Es gibt viel zu tun.** Meine Mission ist die komplexe Welt der Finanzdienstleistung, insbesondere die betriebliche Altersvorsorge für den Unternehmer nachvollziehbar und verständlich zu machen. Nur das ermöglicht es unserem Kunden, Entscheidungen zu treffen, mit denen er sich dauerhaft wohlfühlt.«

Andreas Pahl, Vorstand

Experte für Vermögens-, Anlageberatung und Altersvorsorge



»**Für jede Situation gibt es mindestens eine Lösung.**

Wir zeigen die Möglichkeiten sowie deren steuerliche Auswirkungen auf und liefern unseren Mandanten damit eine solide Entscheidungsgrundlage.«

Rechtsanwalt Erwin M. Miller, Vorstand

Fachanwalt für Steuerrecht

Altersvorsorge für Unternehmer

Die Schlichting AG

Wenn es um Altersvorsorge für Unternehmer geht, macht uns zwischen Glücksburg und Sonthofen so schnell keiner was vor. Man muss sich schon spezialisieren, um in diesem komplexen Thema erfolgreich arbeiten zu können – und das tun wir. Allein die Projekte im Zusammenhang mit der Sanierung oder Umstrukturierung bestehender Pensionszusagen fordern umfassendes Expertenwissen.

Wir verbinden juristische Fachkompetenz mit Finanz-Know-how, um für unsere Mandanten die steuerlich und finanziell bestmögliche Lösung zu finden.

Lösungen für Unternehmer

Wenn bestehende Pensionszusagen vorhanden sind,

- die steuerlich optimiert werden sollen oder
- die wegen Unterdeckung für bilanzielle Schieflage sorgen

Wenn ein Unternehmer mit Pensionszusage

- in Rente geht
- sein Geschäft aufgibt
- seine GmbH verkauft oder sie einem Nachfolger übergibt

Mehr darüber und konkrete Fallbeispiele dazu lesen Sie auf den nächsten Seiten.

»Nach einigen schlechten Erfahrungen stand ich Finanzberatern und Banken extrem kritisch gegenüber. Zum Glück vertraute ich dann auf den Tipp meines Steuerberaters...«

Dr. Peter Schwinkowski, Geschäftsführer
Dental-Labor Schwinkowski GmbH, Erfurt



Ein Fall aus der Praxis:

Einfrieren einer Pensionszusage

Die Mandantin:

Frau J., geb. 1957, Gesellschafter-Geschäftsführerin einer GmbH, hat sich 1996 eine Pensionszusage über eine Altersrente von 2.300 Euro (damals: 4.500 DM) erteilt.

Die Ausgangssituation:

Zu Rentenbeginn im Jahr 2022 wäre ein Kapital in Höhe von 504.000 Euro notwendig, um diese Zusage zu erfüllen. In der Rückdeckungsversicherung sind jedoch bisher nur 105.000 Euro angespart.

Die Herausforderung:

In den nächsten 8 Jahren müssten also weitere 400.000 Euro angespart werden, was unmöglich ist. Die Verpflichtungen in der Bilanz (Pensionsrückstellung) sind niedriger als das Guthaben.

Die Lösung:

Die Pensionszusage wird eingefroren, das zu Rentenbeginn notwendige Kapital auf 340.000 Euro reduziert. Ihre Rente wird dann 1.559 Euro betragen.

Gemeinsam mehr erreichen

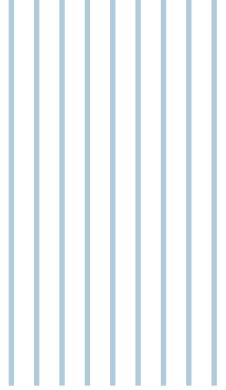
Kooperation mit Steuerberatern

In der Schlichting AG verbinden wir nicht nur das Können und Wissen eines Juristen und eines Finanzexperten, sondern auch unser internes Know-how mit dem zahlreicher Steuerberater, die mit uns zusammenarbeiten. Durch Vorträge, Workshops, Beratungen und gemeinsame Projekte pflegen wir Kontakte zu rund 1200 Steuerberatern bundesweit.

Immer mehr von ihnen empfehlen uns ihren Mandanten als Experten zum Thema Altersvorsorge für Unternehmer.

Unser Know-how geben wir gerne weiter

- Jährlich ca. 20 Workshops für Steuerberater zum Thema Pensionszusagen
- Unternehmer-Workshops via IHK und Arbeitgeberverbände zum Thema Altersvorsorge
- Zu unseren Fachthemen stehen wir für Presse und Medien gerne als Quelle zur Verfügung



»Das Team der Schlichting AG hat uns klar aufgezeigt, was möglich ist, die Optionen durchgerechnet, Verträge ausgearbeitet und uns kompetent bei der Auslagerung unserer Pensionszusage in den für uns optimalen Pensionsfonds unterstützt.«

Martin Kleiner, Geschäftsführer
Renschler GmbH, Herrenberg

»Die Experten der Schlichting AG sind zwar nicht die Billigsten – aber sie sind jeden Cent wert!«

Niklaus Kaiser v. Rosenberg, Hoteldirektor
Baseler Hof, Hamburg

Ein Fall aus der Praxis:

Verzicht gegen Zahlung einer Abfindung

Der Mandant:

Herr R., geb. 1969, Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH, hat sich 2007 eine Pensionszusage über eine Altersrente von 1.500 Euro erteilt.

Die Situation:

Herr R. plant den Verkauf seines Unternehmens.

Die Herausforderung:

Die bestehende Pensionszusage macht die GmbH nahezu unverkäuflich.

Die Lösung:

Die Pensionszusage wird eingefroren. Herr R. verzichtet auf alle Ansprüche daraus und erhält als Abfindung eine einmalige Zahlung in Höhe ihres aktuellen wirtschaftlichen Wertes.

Am Ball bleiben

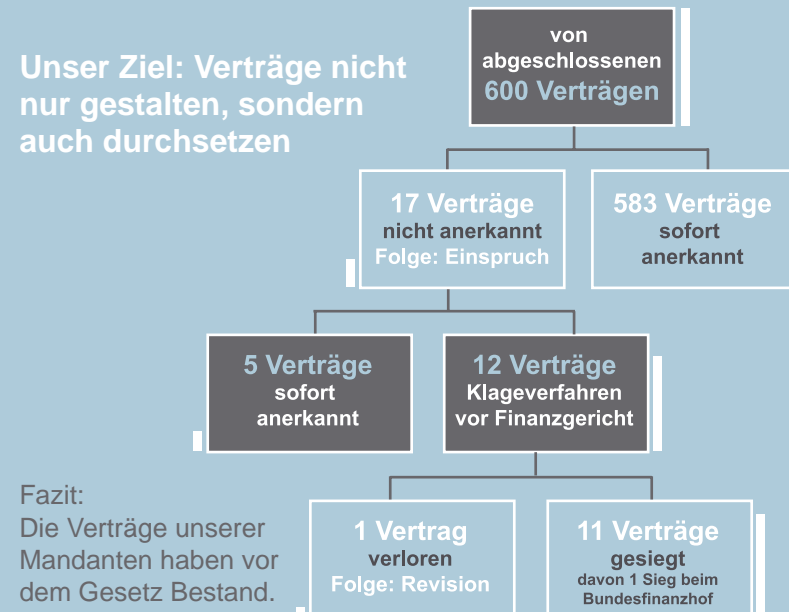
Verträge durchsetzen

Nicht mit der Unterzeichnung eines neuen Vertrages betrachten wir unsere Arbeit als beendet, sondern mit seiner Anerkennung durch das Finanzamt. Dass ein so hoher Prozentsatz der von uns entwickelten Lösungen dieser strengen Prüfung problemlos standhält, spricht für die Qualität unserer Verträge. Deshalb zögern wir auch nicht, im Falle einer Ablehnung Einspruch einzulegen, zu klagen und nötigenfalls durch alle Instanzen zu gehen.

Wenn es sein muss, führen wir auch Musterprozesse, wie etwa sehr erfolgreich zum Thema Zulässigkeit von Zeitwertkonten.



Unser Ziel: Verträge nicht nur gestalten, sondern auch durchsetzen



Fazit:
Die Verträge unserer Mandanten haben vor dem Gesetz Bestand.

»Schenken Sie sich die mühevollle Suche nach einer Problemlösung in Sachen Pensionsauslagerung und fragen Sie besser gleich die Experten der Schlichting AG – das hätte mir viel Zeit erspart.«

Frank Mertzbach, Geschäftsführer
LECTOR Computersysteme GmbH, Mönchengladbach



Ein Fall aus der Praxis:

Einfrieren und Auslagern

Der Mandant:

Herr M., geb. 1956, Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH, hat sich 1990 eine Pensionszusage über eine Altersrente von 2.556 Euro (damals: 5.000 DM) erteilt.

Die Situation:

Ein amerikanischer Unternehmer hat Herrn M. ein attraktives Kaufangebot für seine GmbH gemacht.

Die Herausforderung:

Bedingung für den Deal ist, dass die Pensionszusage zuvor eliminiert wird. Sie soll ausgelagert werden, und das so preiswert sowie liquiditätsschonend wie möglich.

Die Lösung:

Die Pensionszusage wird erst eingefroren und dann mit allen Rechten und Pflichten in eine neue Firma von Herrn M. übertragen. Der Käufer der alten GmbH ist vollständig aus der Haftung entlassen.

Für Sie entwickelt

Individuelle Verträge

Ausgefeilte Vorsorgekonzepte gibt es nicht aus der Schublade. Zu einer persönlichen Beratung gehören kreative Lösungen, die optimal zu Unternehmen und Unternehmerpersönlichkeit passen. Genau solche Lösungen entwickeln wir: juristisch solide gestaltet, steuerlich optimiert und gegen Insolvenzgefahren abgesichert.

Welche Lösung – von Arbeitszeitkonten bis zu zielorientierten Fondskonzepten – wir empfehlen, hängt vor allem davon ab, wie sich unsere Mandanten ihren Ruhestand vorstellen.

Warum wir immer ganz individuell beraten?

Unterschiedliche Zielgruppen

- kleine und mittlere Unternehmen
- kleine und mittlere Steuer- und Wirtschaftsberaterkanzleien

Unterschiedliche Branchen

- von Handwerk über Handel bis Dienstleister

Unterschiedliche Ziele

- neue individuelle Zusagen für die Altersversorgung
- bestehende Zusagen durch neue Verträge optimieren



»Das Team der Schlichting AG spricht kein Fachchinesisch. Alles ist nachvollziehbar und verständlich, selbst die Verträge – und die sind nie länger als zwei Seiten. Das ist uns sehr sympathisch.«

Rainer Schuldt, Geschäftsführer
MultiBus GmbH, Filderstadt

Ein Fall aus der Praxis:

Übertragung auf einen neuen Arbeitgeber

Der Mandant:

Herr G., geb. 1954, Gesellschafter-Geschäftsführer einer GmbH, hat sich 1995 eine Pensionszusage über eine Altersrente von 3.579 Euro (damals: 7.000 DM) erteilt.

Die Situation:

Herr G. hat eine neue GmbH gegründet und will die alte GmbH verkaufen.

Die Herausforderung:

Der Käufer hat kein Interesse daran, die bestehende Pensionszusage zu übernehmen. Herr G. möchte sie auch nicht in der alten GmbH belassen. Das lässt er sich gerne etwas kosten.

Die Lösung:

Die neue GmbH übernimmt die Pensionszusage mit allen Rechten und Pflichten und führt sie unverändert fort. Die alte GmbH erhält dafür eine Ausgleichszahlung.

Wir reden Klartext

Sie verstehen uns

Je komplizierter ein Fall ist und je komplexer unsere Leistungen dabei sind, desto wichtiger wird es, dass wir unseren Mandanten die Dinge auf möglichst einleuchtende Art und Weise erklären. »Geht nicht« ist dabei keine Option. Wir zeigen Lösungen auf, die manchmal einfacher sind als erwartet. Und formulieren sie so klar und unzweideutig, dass man sie versteht, ganz gleich, aus welcher Branche ein Unternehmer stammt.

Wir konzentrieren uns eben gerne auf das Wesentliche: Sie.



Komplexe Leistungen für nachvollziehbare, einleuchtende Lösungen

- Rechtliche Vertragsgestaltung und steuerliche Beratung (immer in Kooperation mit dem Steuerberater des Mandanten)
- Versicherungsmathematische Berechnungen für die Bilanzen
- Finanzmathematische Berechnungen
- Rechtliche Betreuung bei abweichenden Steuerbescheiden
- Maßgeschneiderte Kapitalrückdeckung und Risikoabsicherung
- Vorbehaltlose Haftungsübernahme für alle Vertragsgestaltungen

www.schlichting.ag

Schlichting AG

Straßenbahning 15
20251 Hamburg

Telefon: 040-64 69 02-14
Fax: 040-64 69 02-10
E-Mail: info@schlichting.ag

Konzept & Design: www.atelier-tatenreich.de
Text: www.abiditext.de

